

REVISIONSAMT (14)

An I / 37

Dr. Olaf Stenger 1. Stellvert. für den 1. Bürgermeister	
E	G 4. April 2005
37	628

Bearb.: Herr Stenger
 Zimmer: 1404
 Telefon: 2701
 Telefax: 2059
 e-mail: herbert.stenger@offenbach.de

OF, den ~~31.03.~~ 2005

**Feuerwehrhaus der Feuerwehr OF-Waldheim
 - Erweiterung der Fahrzeughalle -;
 hier: Vorprüfung der Kostenberechnung;
 Schreiben der Feuerwehr OF vom 06.03.2005 - Az.: I/37/ALV -**

Bei der zu prüfenden Baumaßnahme handelt es sich um die Erweiterung der Fahrzeughalle der Feuerwehr OF-Waldheim um eine Fahrzeugbox.

Hierzu hat Amt 37 die Kostenberechnung, aufgestellt von den Architekten Dey + Vieweg A. I., Dietzenbach, zur Vorprüfung vorgelegt.

Art und Umfang der Arbeiten ergeben sich aus den Unterlagen.

Die berechneten Kosten sind vertretbar.

Die Kostenberechnung schließt mit

130.000,00 €

einschließlich Nebenkosten und Mehrwertsteuer ab.

Wir verweisen insbesondere auf die Einhaltung der

- Empfehlungen zur Korruptionsvermeidung in hess. Kommunalverwaltungen, StAnz. 20/98, Nr. 470, S. 1432 - 1434, vom 18.05.1998 und StAnz. 03/99, Nr. 45, S. 190, vom 18.01.1999,
- Richtlinien über das Ausschreibungs- und Vergabewesen der Stadt Offenbach a. M., OF-intakt Nr. 03/97, Bl. 017 - 019, vom 21.03.1997 und
- Auflagen im Zuwendungsbescheid der Bewilligungsbehörde, sofern Landesmittel für diese Maßnahme gewährt werden.

Die Forderungen nach § 10 (3) GemHVO in Verbindung mit Anlage 162 Ziffer VVDO im Sinne dieser Vorprüfung sind erfüllt.

Gegen die Durchführung der Maßnahmen bestehen insoweit keine Einwände.

Die Vorprüfung bezieht sich auf die bautechnische Ausführung und die Preisermittlung.

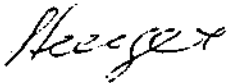
Die Beurteilung der wirtschaftlichen Vertretbarkeit - insbesondere im Hinblick auf die Finanzsituation der Stadt Offenbach a. M. - sowie der weiteren Voraussetzungen des § 10 (3) GemHVO bleibt der Stellungnahme des Finanzdezernats vorbehalten.

Im Entwurf des Haushaltsplanes 2005 sind für diese Maßnahme bei der Hhst. 13000.94080 Ausgaben in Höhe von 130.000,00€ vorgesehen.

Zuwendungen des Landes in Höhe von ca. 30 % der Kosten werden erwartet.

Anlagen

I. A.



Verteiler:

20